

PÖHN Dipl. Ing. August, Bundesinstitut für  
Erwachsenenbildung St. Wolfgang

ROHRMOSER Dr. Anton, Gföhl, Österr. Arbeits-  
gemeinschaft für eigenständige Re-  
gionalentwicklung, Wien

STIMMER Dr. Gernot, Verband österr. Bildungs-  
werke, Wien

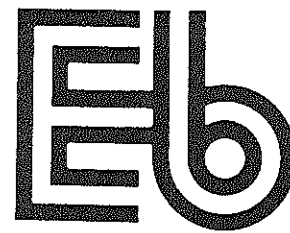
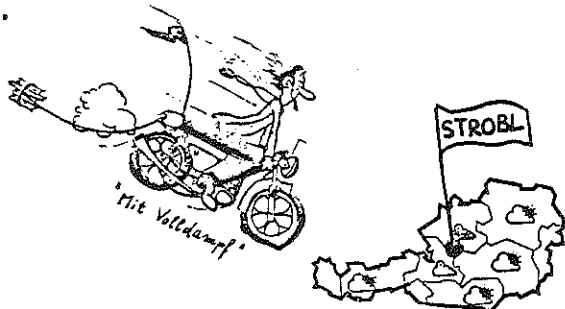
SULZBERGER Dr. Walter, Förderungsstelle des  
Bundes für Erwachsenenbildung für  
Salzburg

**Kosten :** Die Seminarkosten trägt das Bundes-  
ministerium für Unterricht, Kunst und  
Sport. Die Kosten für Aufenthalt und  
Verpflegung von Montag Abendessen bis  
Freitag Mittagessen betragen S 900,--.

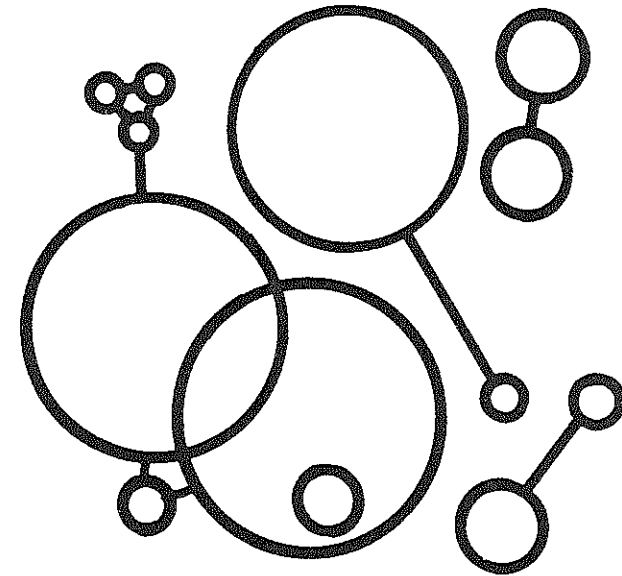
**Anmeldungen :** bitte schriftlich (siehe bei-  
liegendes Anmeldeformular) oder tele-  
fonisch o 61 37 / 34 40 oder 37 20  
an das Bundesinstitut für Erwachsenen-  
bildung St. Wolfgang, 5350 Strobl.

**A n m e l d e s c h l u s s :** 23. Mai 1986

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen  
werden in der Reihenfolge des Einlangens be-  
rücksichtigt.



Seminarreihe  
GEMEINWESENARBEIT - Teil 8



## Kooperation und Konkurrenz in der Gemeinwesenarbeit

2.- 6. Juni 1986

im

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang

**BM | UKS** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport,  
und Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang

## ZIELGRUPPE

Mitarbeiter, die praktisch oder theoretisch mit GWA befaßt sind (Erwachsenenbildung, Kulturarbeit, Bürgerinitiativen, Jugend-, Alten- und Sozialarbeit).

## ZIELSETZUNG

- \* Gewinnung eines Einblicks in die Vielfalt von Gemeinwesenarbeit
- \* Kennenlernen von fördernden und hemmenden Faktoren für Kooperation in der GWA
- \* Verständnis von Konkurrenz als Element der GWA

## ARBEITSSCHWERPUNKT / PROGRAMMSTRUKTUR

- *Präsentation neuer Initiativen*
- *Erfahrungsaustausch über bestehende Projekte*
- *Herausarbeitung von Chancen und Grenzen der Zusammenarbeit in der GWA*

## PRÄSENTATION FOLGENDER MODELLE/PROJEKTE:

- o Jugendzentrum "Iglu" und Verein "Zukunftswerkstätte" in Salzburg (Mag. Matthias Maislinger: "Iglu", Kurt P. Moser: Computer-College)

- o Sozialsprengel in Vorarlberg  
(Manfred Dörler)
- o Arbeitsgemeinschaft Soziale Arbeit in Auwiesen  
(Karl Queteschiner)
- o Aktion "Lerchenfeld"-Kulturvereinigung der VHS Krems  
(Ingeborg Taferner)
- o Verein zur Förderung der GWA im Stadtteil Resthof, Steyr  
(Mag. Ilse Pohl)
- o Kulturna zadruha "KUGA", Kulturgenossenschaft, Großwarasdorf  
(Franz Bauer)
- o Kunsthandwerksinitiative, Waldviertel  
(Elisabeth Pichler)
- o Verein für Arbeit und Umwelt, Pinzgau  
(Margarethe Schragl)

## ORGAN. HINWEISE

**Anreise :** Montag, 2. Juni 1986 bis 14h30

**Eröffnung :** um 15h00

**Abreise :** Freitag, 6. Juni 1986 nach dem Mittagessen um ca. 12h30

**Arbeitszeiten :**

Vormittag	09h00 - 12h30
Nachmittag	15h00 - 18h00
Abends	19h30 - 21h00
	(bei Bedarf)

**Vorbereitung und Durchführung :**

BLASCHEK Dr. Hannelore, Institut für Erwachsenenbildung, Salzburg